

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 17 (1895)
Heft: 13

Anhang: Beilage zu Nr. 13 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Fran. D. in A.-B. Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit, welche der Fragestellerin wertvolle Belehrung gibt.

Treue Abonnentin aus B. Das Zweckmäßigste dürfte in solchem Falle das Kurzschneiden der Haare sein. In dieser Weise getragen und nicht dem Kopf angelässt, bedecken auch sehr dünne Haare den Kopf noch ganz leichtlich. Als vorzügliches Mittel zur Belebung der Tätigkeit des Haarbodens haben sich in bestimmten Fällen die Waschungen der Kopfhaut mit Rum mit folgendem Einreichen von Kamppferpomade bewährt. — Ihre freundlichen Grüße werden herzlichst erwidert.

Wissbegierige Hausfrau in B. Was wir von Kathreiners Kneipp-Malztee, resp. dessen Herstellung wissen, wollen wir Ihnen gerne mitteilen: Das ungeröhrte Gerstenkorn oder Malz wird durch ein patentiertes Eigenverfahren mit edlem Kaffeearoma imprägniert. Das Innere des Getreidekorns soll durch heiße Extraktion aus ungeröstetem, feinem Kaffeearten mit dem Geschmack des Bohnenkaffees versehen werden. Die Hülle bleibt unverzehrt. Der Gitschstoff und erster Nervenerreger, dann Nervenzerrüttler, das Koffein, werde durch das Imprägnieren dem Malztee nicht mitgeteilt. Er wird deshalb Magenleidenden, Nervösen und Bleichdrüftigen, sowie Kindern an Stelle des echten Bohnenkaffees zu ge- niesen angeraten.

Junge Leserin in A. Bei Einführung von Fragen für den Sprechsaal, die voraussichtlich Briefsendungen im Gefolge hat, muß, um uns unnütze Mühe und Arbeit zu ersparen, die genaue Adresse angegeben werden. Porto für Übermittlung der Briefe ist beizulegen. Das sollte sich doch wohl von selbst verstehen.

Hausfrau in Q. Ganz besonders kräftig, saftig und zart wird das gesottene Fleisch vom Kind oder auch die Keule von einem Schaf, wenn Sie das Stück nach dem Klopfen und Reiben mit Salz in eine reine Serviette nähern. Der Stoff muß am Fleische überall knapp anliegen. Das Bündel (entbeint) muß in scharf lochiges Wasser gelegt werden. Aus Wasser müssten, als es noch kalt war, Knochen, Fleischfäule, etwas Leber oder Milz und Suppentäuter gegeben werden. Diese so gewonnene Suppenbrühe bedarf der Kräftigung durch etwas Fleischtrüffel. Das Fleisch aber ist außerordentlich mürbe, saftig und kräftig und eignet sich fast, erst in hübsche Scheiben geschnitten, als Aufschnitt mit einer Mayonnaise oder zum Belegen von Brötchen.

L. F. Die eingehende Mitteilung ist sofort übermittelt worden.

Befragte in M. Die geschlechtliche Anregung wird entweder zum mächtigen Förderungsmittel oder zum be-

denftlichen Hemmnis in der Erziehung; sie ist ein zweifelhaftes Schwell, das nur von einer feinfühligen Hand mit Erfolg geführt werden kann. Wenn Ihnen selbst das Verständnis für das Seelenleben Ihrer Tochter abgeht, so faulen Sie nicht, ihr eine erfahrene, herzenswärme und gemütsreiche Erzieherin zu geben, welche das in stürmischer Entwicklung begriffene, jugendliche Wesen glücklich an den gefahrvollen Klippen der Leidenschaft vorbeiführt. Verläumen Sie ja den richtigen Zeitpunkt nicht. „Einwas später“ ist in solchem Falle meistens „zu spät“.

Siebzehnjährige Abonnentin in A. Uns selbst sind keine Alteute oder beläugliche Zeuginnen zur Einsichtnahme vorgelegt worden. Ein Ristito ist also nicht ausgeschlossen. Wäre es ein Konkurrenzmittel, um dessen Aufsatz es sich handele, so ließe sich ja ein Beruf aufs Ungeheuer hin machen. Lebt und Leben aber ist ein allzu kostbares und wenn einmal vernichtet, unwiederbringliches Objekt, da mag keiner so leichterding als Berufungsobjekt vergeben. Melden Sie uns Ihre volle Adresse, damit wir Ihnen zweckdienliche Mitteilungen machen können.

Fr. S. A. in A. Die eheliche Verbindung an und für sich ist nicht immer das Glück. Immer aber ist's der dadurch erreichte, uns zugeschriebene Wirkungskreis, wo wir nützen und all unsere sich selbst vergebende und darum so rein und nachhaltig beglückende Liebe in ununterbrochene Tätigkeit sezen können.

Herrn C. A. Kennen Sie nicht das Wort: „Die Liebe gibt dem Weibe den Verstand, den es noch nicht besitzt und nimmt dem Manne denjenigen, den er hat.“ Es liegt ein Teil Wahrheit darin.

B. D. S. Legen Sie die alten Nüsse einige Zeit in mit Salzwasser angefeuhten Sand, sie werden davon wieder wie frisch.

Frau G. C. in A. Wer aus dem Nebenjagen einen Erwerb machen will, der muß die Sprache beherrschen und über guten Stil verfügen.

Junge Braut in A. Weichen Sie keinem ernsthaften Thema aus, das der Verlobte in würdiger Weise mit Ihnen besprechen will. An dieser ungewöhnlichen, kindlichen Scheu scheitert für die ganze Zukunft das Vertrauen des Mannes und damit wird der ehelichen Verbindung der Boden des dauernden, heilenden Glücks entzogen. Das Vertrauen, das Ihnen der Verlobte, der Gatte, nicht schenken kann, ist Ihnen jetzt schon für ihre fünfzig Söhne verloren. Ist es nicht ungünstig, vor dem Wichtigsten und für die Zukunft Ausschlaggebendes die Augen beifßen zu verschließen und dagegen in ungewöhnlichen, kleinstlichen Dingen Weiche hören und ein unerträglicher Richter sein zu wollen? — Gleichaltrige Freundinnen sind niemals die

richtigen und zuverlässigen Beraterinnen für eine so jugendliche Braut. Eine vielerfahrene, würdige Hausmutter, welche die unbefrchteten Vertrauens ihres Gatten und ihrer Söhne sich erfreut, wäre als Anfluss und Erfolg der fehlenden Mutter für Sie sehr zu wünschen. Halten Sie Umschau nach einer solchen, doch suchen Sie unter den Stilen und Zurückgezogenen. Eine Beraterin, die sich keinen herzdrängt, ist in der Regel noch schlimmer als gar keine.

Frau Wiss. C. in C. Sie sind sehr im Irrtum, wenn Sie glauben, bei einem Mädchen von 15 Jahren eingewurzelte Fehler ohne dessen eigene Beihilfe gründlich beseitigen zu können. Wohl ist es Ihnen möglich, ohne sein Vorwissen die Gelegenheiten zur Lebung seines Fehlers zu beseitigen und das ist auch ein großer Faktor zur Mithilfe. Das Wichtigste aber ist, daß das Mädchen zum vollen Bewußtsein seines Fehlers kommt und daß es sich darüber klar werde, es liege das Abliegen des Fehlers in seiner Hand und in seiner Macht. Das Markieren auf moralischem Gebiete hat keinen Erfolg. — „Verhüten ein Lebel, dann braucht Ihr es nicht zu heilen!“ Möchte dies Wort recht bedacht werden.

Der Mann ist des Weibes Schutz, den Seinen ein Hort und Schirm in der Stunde der Gefahr.

Dass dieses schöne Attribut des männlichen Wesens nicht immer zutrifft, beweist ein unmenschliches Vorommnis, das sich im eben vergangenen harten Winter auf russischem Gebiete abgespielt hat: Ein Rudel Wölfe verfolgte einen Bauernschlitten, in dem sich der Eigentümer mit seiner Frau und ihrem kleinen Kind befand. Als der Bauer sah, daß von einem Entkommen keine Rede sein könne, kam er auf den Gedanken, das Kind den Wölfen zuzuworfen, in der Vorauseitung, die Beute würden sich eine Zeit lang mit diesem Opfer beschäftigen, während er mit der Frau entkommen könne. Die Frau aber weigerte sich darauf einzugehen, und schließlich warf sie der Mann samt dem Kinde aus dem Schlitten den Wölfen zur Beute hin. Nun aber trug sich das Wunderbarke zu. Die Wölfe hatten das Gespann im Auge und bemerkten nicht das Herauswerfen der Frau und des Kindes, sondern setzten dem Gespanne nach, das schließlich samt seinem Herrn ihnen als Beute zufiel, während die Frau mit dem Kinde mühsam, aber unverschont nach Hause gelangte.

Damen-Sommer-Loden und Cheviots pr. Mtr. 1.25 sowie Tausende hochgedrehter und eleganter Frühjahr- und Sommerkleiderstoffe in den ältesten Farbenstellungen zu geschmackvollen Kleidern, Blusen, Schürzen und eleganten Costumes. Muster obiger, sowie sämtlicher Damen- u. Herrenkleiderstoffe, rote, gebleichte, bedruckte und gefärbte Baumwollstoffe von 18½ Cts. an per Meter liefern franko in Haus OTTINGER & Co., ZÜRICH. (261 Musterbilder gratis.

Den Frauen

unseres Landes hat die Natur einen schönen, aber auch sehr empfindlichen Teint verliehen. In der That verursachen die extremen Witterungsverhältnisse — zu strenge Kälte oder zu heiße Sonnenstrahlen — Sonnenbrand, Aufspringen der Haut, Frost- oder Hitze-flecken und sogar Sommersprossen. Um diesen Uebel-ständen abzuholzen, empfehlen wir für die tägliche

Toilette die Crème Simon, ein unvergleichlicher cold cream, welche seit länger als 40 Jahren gekannt und geschätzt ist. [99]

Der Puder de riz Simon und die Seife Simon vervollständigen die hygienische Wirkung der Crème. Diese Produkte sind überall erhältlich, aber es existieren zahlreiche Nachahmungen; um solche zu vermeiden, muss man sich versichern, dass jeder überlieferte Flacon auch wirklich die nebenstehende Unterschrift von

J. Simon, 13 rue Grange
Batelière, Paris, trage.

Rhachitis (sog. engl. Krankheit).

191) Herr Dr. Merten in Berlin schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen hat in einem Falle von hart-

näckiger Rhachitis bei einem zweijährigen Kinde vortrefflich gewirkt. Das Kind, welches vordem nicht gehen konnte, begann schon nach Verbrauch einer Flasche zu laufen und sein Schwächezustand besserte sich während dem Gebrauche der zweiten Flasche zusehends.“ Depots in allen Apotheken.

Adolf Grieder & Cie, Sodenstoff-Fabrik-Union, Zürich

königl. spanische Hofflieferanten [1040] versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art von 75 Cts. bis Fr. 18 — p. mètre. Muster franko.

Schwarze Seidenstoffe

Beste Bezugsquelle für Private. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Man verlange überall aus- Lachener Suppenrollen, die für 10 Cts. zwei Portio- drücklich die unübertroffenen getrockneten Gemüse, nen vorzüglichster fertiger Fleischbrühesuppen geben, ferner die schmackhaften Präservenfabrik Lachen am Zürichsee. [369] bestens empfohlene Kinderhafermehl der

Gesucht:

als Lehrtochter in einen Laden, Moden- und Weisswarengeschäft ein intelligentes Mädchen mit Kenntnis der französischen Sprache. Eintritt auf 1. April oder später. Offeraten unter Chiffre DL 349 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Eine junge Tochter, welche ihre Lehrzeit als Damenschneiderin bestens vollendet hat, sucht in einem guten Geschäft eine Stelle, um sich im Berufe weiter auszubilden. Bei freier Stellung wird kein Lohn beansprucht.

Offeraten unter Chiffre VE 367 be-fördern Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Eine ordentliche Tochter von 22 Jahren, die nähen und bügeln kann, sowie auch etwas von feinen Handarbeiten und vom Hauswesen versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern, am liebsten an einem Kurorte, auch in der inneren Schweiz. Eintritt nach Be-bieben. Adresse zu erfragen bei Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [342]

Gesucht

wird eine intelligente Lehrtochter auf sofort, für Bettmacherei. Gelegenheit zur Erlernung der franz. Sprache. Bei Fr. L. Gueisbühler in Neuveville, Kt. Bern. [313]

Bis Ostern 1895
täglicher Versand von prima Qualität
extra frische

Schellfische

à Fr. 25. — per Korb mit Netto 100 Pfd. Inhalt à Fr. 25. —

à 0.35 per Pfund im Detail oder Anbruch. à 0.35

Versandt per Bahn und per Post.

Garantie für la frische Ware.

Zu geneigtem Zuspruch unter Versicherung guter, prompter Be-dienung empfiehlt sich

E. Christen, Comestibles, Basel.

Gesucht:

ein Fräulein oder Witwe

nicht unter 30 Jahren, welche deutsch, französisch und etwas italienisch korrespondieren kann, sowie in der Buchhaltung durchaus tüchtig ist, auf ein Bureau. Dauernde und gut bezahlte Stellung. [341]

Gefl. Offeraten sub Chiffre W9820 an Haasenstein & Vogler, Basel.

Haushälterin. Alleinst. Frauenzimmer von tadellosem Ruf, aus guter Familie, welches die Leitung einer feinen Haushaltung und Küche gründlich versteht, wünscht wieder bessere Haushälterinstelle in gutem Hause. Beste Referenzen. Gefl. Offeraten sub Chiffre A St 361 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Eine nette Tochter, die im Servieren bewandert ist, deutsch und französisch spricht, würde in einem Berghotel und Pension gute Stellung erhalten. Näheres erteilen Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [332]

Offene Stelle.

Auf Anfang Juli wird für eine Koch- und Haushaltungsschule eine praktisch und theoretisch gebildete Vorsteherin gesucht. Angenehme Stellung und schöne Existenz für eine Witwe oder Tochter gesetzten Alters. — Näheres sub Chiffre U 1033 Q durch Haasenstein & Vogler, Basel. [357]

Für eine anständige Tochter von 19 Jahren, gewandte Damenschneiderin, welche auch das Weissnähen versteht und eine schöne Handschrift führt, wird eine Anstellung gesucht, am liebsten als Zimmermädchen in ein Herrschaftshaus. Gefl. Anfragen an Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [327]

Glätterinnen.

Nach London zwei tüchtige, speziell auf Herrnhemden geübte Glätterinnen. — Jahresstelle. — Guter Gehalt und Reise bezahlt. Offeraten nebst Zeugnissen sind zu richten an Frau Gehrig-Knecht, Dintiken, Aargau, oder direkt International Laundry 12, Mary-lebone Lane, W. London. [374]

Visit-, Gratulations- u. Verlobungskarten liefern prompt und billig. Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.

Pension.

Junge Leute oder junge Mädchen finden gute Pension in einer ehrbaren Waadtländerfamilie auf dem Lande. Gute Sekundarschule. Nähre Auskunft erteilt Herr Pfarrer Augsburger, Echallens. (H 3152 L) [371]

Kaufm. Töchterschule Konstanz.

Vollständige und sorgfältige Ausbildung in Buchführung, Kaufm. Rechnen, deutscher und französ. Korrespondenz, Wechselkunde etc. Nächster Eintritt 16. April. Prospekte und Näheres durch die Direktion: [165]

J. Kaiser.

Knabeninstitut

Villa Mon-Désir, Payerne, Waadt.

Herr Deriaz, Prof. der franz. Sprache und Litteratur, wünscht junge Leute aus guter Familie in Pension zu nehmen. Gründliche Erlernung der franz. und modernen Sprachen. Schönes, geräumiges Haus, grosse Gartenanlagen, gesundes, mildes Klima. Beste Referenzen und Prospekte zur Verfügung. — Auskunft erteilt gerne in Winterthur Herr J. J. Sigg und in Payerne Herr Hans Leuenberger und [H 1849 N] 232 Professor Deriaz, Direktor.

Pensionnat de jeunes filles.

Maison et installations modernes, véranda. Enseignement des principales langues, piano. Cours en linaires et de tenue de maison.

Prix modérés. (H 2162 Y)

Prospectus gratis et franco.

A. Leibbrand,
Chn. Rieu, Florissant,
Genève. [319]

PENSION.

[296]

In einer bessern Familie, die ein hübsches Landhaus bewohnen, würde man einige junge Fräulein aufnehmen, welche die französische Sprache erlernen möchten. — Familienleben und liebevolle Verpflegung. Gute Sekundarschulen. Mässiger Preis. Referenzen zur Verfügung. Man wende sich unter Chiffre H 2132 N an Haasenstein & Vogler, Neuchâtel.

Pensionnat de jeunes demoiselles.

Les Bergières, Lausanne.

Nombre limité d'élèves. Education et instruction très soignées. Excellentes références. (H 1769 L) [225]

Directrice: Mlle C. Weuve.

Pension in der franz. Schweiz.

Zwei Damen würden einige junge Mädchen in ihrem Heim empfangen. Gründlicher Unterricht im Französischen u. anderen Fächern (Englisch). Liebevolle Pflege. Die besten Referenzen zur Verfügung. — Adresse: Melle Cousin, Peney - Vuitteboeuf bei Yverdon (Waadt). (H 2675 L) [329]

In einer ehrbaren Familie würde man 1 bis 2 Mädchen in Pension nehmen. Schönes, gut gelegenes Zimmer in der Nähe der Sekundarschule und des Konservatoriums. Klavier und Salon zur Verfügung. Man wende sich gell. an Frau Muriset, 6 Boulevard de Plainpalais, Genève. (H c 2199 X) [331]

Eine ehrbare Schweizer Familie, die eine hübsche Villa in Lausanne bewohnt, nähme ein oder zwei junge Leute während ihrer Studienzeit in [352]

PENSION.

Man wende sich unter Chiffre W 3038 L an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Lausanne.

Lausanne.

Töchter-Pensionat M^{es} Steiner L'Abbeille-Montbenon.

137] Gegründet 1878. (H 1035 L)

Hübsche Villa. Schöne Lage.

Herr Hirtzel, Lehrer in Bussigny, schönes Dorf in der Nähe von Lausanne, wünscht zwei Knaben in Pension zu nehmen. Liebevolle Behandlung. Gute Ueberwachung und Familienleben. Stunden zu Hause. Billiger Pensionspreis. Referenzen zur Verfügung. (H 2304 L) [286]

Frauen-Arbeitschule Bern.

(Gegründet vom Gemeinnützigen Verein.)

Beginn der neuen Kurse für Weismühlen, Kleidermachen, Wollarbeiten, Stickerei, Flecken und Glätten am 29. April. Ausführliche Prospekte gratis. — Anfragen und Anmeldungen an den Sekretär

Friedr. Marti, Kramgasse 10, Bern.

Das Pensionat

von Frau Bichsel in Münster (Berner Jura) würde noch einige junge Töchter, welche die französische Sprache zu erlernen und sich gut auszubilden wünschen, in Pension nehmen. Es werden auch Stunden im Englischen, Italienischen, sowie in der Musik, weiblichen Handarbeiten und zur Führung einer geordneten Haushaltung erteilt. Das Pensionat ist am Orte selbst gelegen, wo ein sehr gesundes Klima herrscht, und ist von einem umfangreichen Garten, welcher den Schülerinnen zur Verfügung steht, umgeben. Pensionspreis sehr niedrig. — Familienleben. — Referenzen von früheren Schülerinnen, wie Prospectus zur Verfügung. — Sich zu wenden an Mme. Bichsel oder an Hrn. Pfarrer Morel in Münster. (HJ) [354]

TÖCHTERPENSIONAT (H 2196 L)

M^{es} Grandguillaume, Grandson, Waadt,

könnte diesen Frühling wieder einige Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Handarbeiten. Haushaltungskunde, Musik etc. Mütterliche Pflege, angenehmes Familienleben. Mässiger Preis. Vorzügliche Referenzen zur Verfügung. [278]

Gasthaus zum Eidg. Kreuz, Bern

(Christliches Vereinshaus).

Fein eingerichtete Zimmer; gute Küche; elektrische Beleuchtung, Telefon.

Zimmer von Fr. 1.50 bis Fr. 3. — per Bett. [353]

Pensionspreis von Fr. 4.50 an per Tag. (H 1290 Y)

Portier am Bahnhof.

Den allein reisenden Damen besonders empfohlen.



Feinstes

Möbel- u. Dekorationsmagazin

zum Steinbock St. Gallen Neugasse 33

Salons, Wohn-, Speise- u. Schlafzimmer etc.

komplett

alles in feinster Ausführung mit voller Garantie und sehr preiswürdig empfiehlt höchstlichst [322]

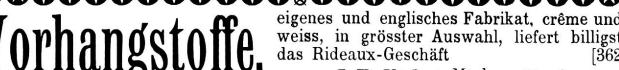
J. Wirth, Tapissier und Dekorateur.



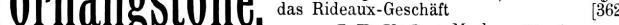
eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft [362]

J. B. Nef, z. Merkur, Herisau.

Muster franco. Etw. Angabe der Breiten erwünscht.



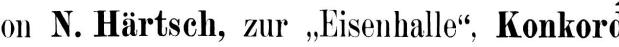
allein reisenden Damen besonders empfohlen.



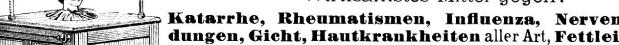
allein reisenden Damen besonders empfohlen.



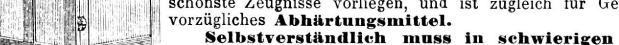
allein reisenden Damen besonders empfohlen.



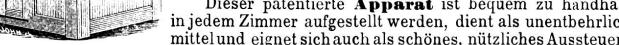
allein reisenden Damen besonders empfohlen.



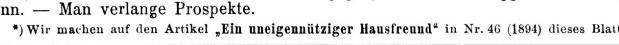
allein reisenden Damen besonders empfohlen.



allein reisenden Damen besonders empfohlen.



allein reisenden Damen besonders empfohlen.



allein reisenden Damen besonders empfohlen.



allein reisenden Damen besonders empfohlen.



allein reisenden Damen besonders empfohlen.

Neu!

Schnittmuster-Ablage.

Den geehrten **Damen-** und **Kinderschneiderinnen**, sowie den **Hausfrauen** und **Töchtern**, welche Kleider für sich und ihre Familien anfertigen, zur Notiz, dass ich die **Schnittmuster-Ablage für St. Gallen** von **R. Nordmann**, Modelier, in **Zürich** übernommen habe.

Es sind bei mir stets die **neuesten Schnitte** in allen Größen zur Auswahl bereit. — Alle Bestellungen nach Mass werden nach **Pariser Schnitt**, den Figuren gut anpassend, schnell und billig geliefert.

Bestellungen nach auswärts sende per Nachnahme.

[364]

Anna Kehl, Katharinengasse 21, St. Gallen.

Grösste Auswahl in Schnittmustern in allen möglichen Größen und Genres.



Uhren und Uhrketten

in reicher Auswahl.

Stets eingehende Neuheiten.

Gg. Scherraus,

Uhrmacher,

Neugasse 16 und Linsenbühlstr. 39.

330]

Sorgfältige Ausführung aller Reparaturen.

Keine sparsame
Haussmutter

sollte versäumen, die Kollektionen in Special-Märkten Baumwoll-Tücher zu prüfen. Ausdrückt nur Pri-ma-Ware, daher geschmeidig z. Verarbeiten u. i. d. Wäsche überraschend gewinnend. Fabrikpreise bei Bezug v. Halbstück a 35 M. Hemdlicher v. 30 cts. an bis feinste Reipreses. Stoffe, Stoffchen, "Wollan", Bereitwilligst Umtausch v. Nicht-dienendem. Muster und Sendung fo. Jacques Becker, Fabriklager 7 Emmenda (Glarus).

[332]

Schwämme

und [328]

Fensterleder

in grosser Auswahl

Putzartikel

Bodenwickse

Bodenöle

eigener Fabrikation empfiehlt ein gros et et détaillé

Droguerie Klapp

zum „Falken“, Hechtplatz.

Dank!

Ich war mit einem Nervenleiden be-haftet, welches mich wahrlich zur Ver-zweiflung trieb, andauernde Schwindel-anfälle, konnte nicht allein über die Strasse gehen, unsagbare Angstgefühle, aufgerger, der geringste Diätfehler er-zugte Durchfall, Darmkatarrh, Schmerzen in dem Rücken und Beinen, Hä-morrhoidalleiden plagten mich. Herrn **Henri Lovié**, Dresden, Frauenstr. 14, danke ich hiermit aufrichtig, von dieser Qual befreit zu sein. [240]

N.-Lössnitz bei Dresden.

C. Anke, Rentier.

Reine Pflanzen-Nährsalze

Hochkonzentrierte Düngemittel.

Beste Düngemittel für Gärtnereien, Gemüse-, Blumen-, Obstzucht, Feldkul-turen, Wein- und Tabakbau.

Hergestellt nach Vorschrift des Hrn. Prof. Wagner in Darmstadt in den land-wirtschaftlich-chemischen Fabriken von **H. & E. Albert** in Bleibach a/Rhein.

Versand für die Westschweiz, einschliess-lich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin, durch **A. Reh-mann** in Winterthur. [356]

Höchstinteressante Broschüre über Anwendung der Nährsalze mit 10 Licht-drucktafeln versenden auf Wunsch gratis und franko.

Praktisch!

Praktisch!

Keine Blutarmut mehr!

Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billigstes und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten

luftgetrocknetes Ochsenfleisch.

Stets fort in vorzüglichster Qualität vor-rätig bei (H 295 Ch) [360]

Th. Domenig, Chur.

Vorhangstoffe

in hübscher, frischer Auswahl empfiehlt angelegentlichst

das Lingerie-Geschäft von

G. Sutter, [189]

Speisergasse 20, St. Gallen.



[300]

Kleider-Samt

(Velvet),

sowie Möbelplüsch aller Art lie-fer zu Fabrikpreisen direkt an Private

[348]

E. Weegmann,
Plüschweberei und Färberei
Bielefeld.

Muster bereitwilligst franko gegen franko.

Prüfet.

echten Lapsan-Souchong-Thee, er ist unstreitig der beste und zugleich der billigste Schwarz-Thee;

alles

ist schon bei der ersten Tasse davon überzeugt, dass die früher gekauften, sehr teuren Sorten Thee nicht so gut schmecken,

und

es ist deshalb begreiflich, dass sich dieser Thee bei der reichen Dame, wie bei der sparsamen Hausfrau so schnell einge-bürgert hat;

das

Probieren dieses wirklich vorzüglichen Thees rate ich deshalb jeder Dame an, es ist das

Beste

und Billigste, was bis anhin angeboten werden konnte,

behaltet

deshalb diese Marke stets im Auge. — Zu beziehen in jedem Quantum offen per 1/2 Ko. à Fr. 3.50, franko gegen Nach-nahme, bei

[231]

J. Matter, Kolonialwaren,
vormals L. Scherer, Rathausgasse,

Baden (Aargau).

Specialität:

Gardinen-Wascherei
Rideaux-Appretur und Reparatur.

J. J. Weniger,

273] (H 440 G) St. Gallen.

Machen Sie einen Versuch

mit Bergmann's Lillenmilch-Seife, und Sie werden finden, dass die-selbe den guten Ruf, welchen sie sich infolge ihrer hervorragenden kosmetischen Eigenschaften bei allen Schichten der Bevölkerung erworben hat, mit Recht verdient, und sie jeder andern Toilette-seife vorziehen.

(H 1273 Z) Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Drogurien und Parfümerien. Nur echt von

[334]

Bergmann & Co.

Dresden

Zürich

Tetschen a/E.

Man verlange ausdrücklich die Schutzmarke:

Zwei Bergmänner;

denn es existieren viele wertlose Nachahmungen.



Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5.—

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen. Sämtliche Damenwäsche ist Hausindustrie, keine geringe Fabrikware.

363] Katalog umgehend franko und gratis.

Frauen nachthemden Fr. 2.95 bis Fr. 7.—, Nachjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosken Fr. 1.45 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.20 bis Fr. 5.—, Bettüberwürfe bis Fr. 8.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.50, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.50. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation

R. A. Fritzsch, Neuhausen-Schaffhausen.



Specialgeschäft in
Damenkonfektion
und [347]
Damenkleiderstoffen

Regenmäntel, Costumes,
Jaquettes, Capes, Kragen,
Blusen, Unterröcke,
Schwarze
Cachemire und Merinos,
nur reinwollene Qualitäten, billigst.

Größtes Lager in allen Artikeln.
Fortwährend Neuheiten!
Bekannt billigste Preise.

Jules Pollag

z. Laterne St. Gallen, 1 Multerg. 1
Sonntags von 10 bis 3 Uhr geöffnet.

Reiner leichthöslicher
CACAO
MÜLLER & BERNHARD
Müller & Chocoladenfabrik CHUR.
Feine Chocoladen
überall zu haben.

[158]

Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894.
Goldene Medaille Wien 1894.

Conserves Saxon

Verlangt überall

die Pois très fins von Saxon, —
Spargeln, Bohnen, Tomaten, Apri-
kosen und Pfirsiche.

(H 14601 L)

Sterilisierte Konserven, Früchte
und Gemüse für Feinschmecker,
in Büchsen und Flaschen.

[1096]

Conserve Saxon
Société de Conserves alimentaires
de la Vallée du Rhône.

Saxon Vevey

Die Société garantiert nur solche
Büchsen, welche mit ihren Etiketten,
blau für die Gemüse und
rot für die Früchte, versehen sind.

Weisse baumwollene Strümpfe
werden ganz echt diamantschwarz ge-
färbi bei Georg Pletscher, che-
mische Wäscherei und Färberei in
Winterthur.

[324]

Wiener Patience

ausgezeichnetes, halthares Kon-
fekt von feinstem Aroma, per 1/2
Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens

Carl Frey, Konditor,
Neugasse, St. Gallen.

Prompter Versand nach auswärts!
Telephon: [156]

Töchter-Pensionat Gilliard-Masson

in Fiez bei Grandson (Waadt).

Sorgfältige Erziehung und Unterricht. Familienleben. Gesunde Luft und gute
Verpflegung. Mässiger Pensionspreis. Prospectus steht zur Verfügung.

160] (H 1402 L)

Ref.: Herr Schulrat Kälin.

Jaquettes, Capes, Kragen

für Damen und Kinder

Damen-Kleiderstoffe

schwarz und farbig

empfehle in grösster Auswahl von den einfachsten bis zu den her-
vorragendsten Saison-Neuheiten zu äusserst billigen, aber
festen Preisen.

Klingler-Scherrer

Metzgergasse — St. Gallen.

Sonntags von 10 bis 3 Uhr geöffnet.



Fleischers Electrique-Corset

hat den besondern Vorteil, dass solches durch das
gesetzlich geschützte System der doppelten, unzer-
brechlichen Einlagen an Dauerhaftigkeit und vor-
züglichem Sitz alle übrigen Fabrikate übertrifft.

Zum Preise von

Fr. 7.50

zu haben im Alleinverkauf von

Chr. Langenegger,

Neugasse 50, z. „Frieden“, St. Gallen.



Damen-Loden

Muster franko.

H. Scherrer

St. Gallen und München.

Kinder-Lederschürzen und Lätzchen aus bestem weichem
Frauen-Haushaltungsschürzen Leder geschnitten; gar
empfehle zur Schonung der Kleider.

[366]

F. X. Banner, Lederschürzenfabrikation, Rorschach.

Alleinverkauf für St. Gallen:

J. Saxon-Zollikofer, Speisergasse.

Niederlagen werden allerorts zu errichten gesucht.

Haarverjüngungsmilch (Tolma)

gibt ergraute Haaren die natürliche Farbe und jugendlichen Glanz
wieder, beseitigt Kopfschuppen und verhindert Ausfallen der Haare. Über-
raschender Erfolg. Preis per Flasche franko per Nachnahme Fr. 2.

107]

J. B. Rist, Altstätten (Rheintal)

Hauptdepot für Damenschuhmacherei

besorgt Lieferungen für Kurse, sowie kleine Aufträge schnellstens; auch wird zu
jeder Zeit Privatunterricht erteilt.

[337]

Der Depothalter und Kursleiter:

Ed. Klischowski.

Prima feinste
weisse und gelbe Seife
und Harzkernseife

Marke Schlüssel
garantiert rein, ohne schädliche Substanzen.
Außerst fetthaltige, deshalb sehr ausgiebige und die Wäsche
schnörende Seife.

Das Gutachten darüber lautet:
„Die Seife ist aus den üblichen
Substanzen, ohne fremde Beimengungen
zusammengesetzt und verdient deshalb die Bezeichnung: rein,
ohne schädliche Substanzen, vollkommen.“

Chemisches Laboratorium St. Gallen,
Der Kantonschemiker.

Die Seifen, Marke „Schlüssel“,
sind in den meisten Spezerei-
handlungen erhältlich; wo dies
nicht der Fall ist, wende man
sich an die (H 289 G) [159]

Seifenfabrik
Engler & Co.,
Lachen-Vonwil bei St. Gallen.

Für
jeden
Tisch!

MAGGI
Suppen
Würze
Suppen-
ROLLEN

[9]

Elegant! Chic! Solid!

Damen-Loden

große Auswahl in allen Fabrikaten.

Meterweiser Verkauf.

Anfertigung nach Mass.

Tadeloser Sitz garantiert.

Wiener Schneiderarbeit.

Triumph-Loden-Reform-Kostüm,
elegantes und praktisches Reise-,
Touren- und Promadenkleid.

Kostüme genre tailleur in allen Fäçons.

Staub-, Reise- und Regenmantel,

605 porös, wasserdicht. (H 2588 Z)

Jordan & Cie., Zürich.

Heureka-Stoff

für Kinder-Linge

Unterlagenstoffe

empfiehlt [351]

Wessner-Baumann, Kinderkonfektion,
St. Gallen.

Garantierte Naturweine,

direkt importiert, per 100 Liter

Südital. Rotwein Fr. 30.—

Spanischer Weisswein „ 31.—

Pirato, hoch, rot. Couperwein „ 32.50

Waadtländer (H 1031 Q) „ 46.

liefert in ausgezeichneter Qualität [359]

J. Winiger, Boswyl (Aarg.).